

Zeitschrift: Zoom : Zeitschrift für Film
Herausgeber: Katholischer Mediendienst ; Evangelischer Mediendienst
Band: 50 (1998)
Heft: 2

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Spielfilme

Zoom

VERLEIH FÜR FILM UND VIDEO

Erlachstrasse 21, 3000 Bern 9
Tel. 031/301 01 16, Fax 031/301 28 60
E-Mail: sfib@dial.eunet.ch

Kannst du pfeifen, Johanna?

Regie: Rumle Hammerich. Schweden 1994, Spielfilm, farbig, Lichtton, deutsch, 55 Min., 16mm, Fr. 80.– (Bestellnr. Z 58196).

Die 7jährigen Freunde Bertil und Uffe gehen in ein Altersheim, um einen Grossvater für Bertil auszusuchen. Der weisshaarige, stattliche Nils scheint der Richtige zu sein. Fortan bringen die beiden Jungen Bewegung in sein Dasein. An Nils Geburtstag machen sie den alten Mann fein, doch noch bevor das Fest zu Ende ist, bricht der Grossvater zusammen und stirbt. Bertil, der mittlerweile pfeifen gelernt hat, kann jedoch erst an «Grossvaters» Beerdigung dessen Lieblingslied pfeifen. Ab 7 Jahren.



Mein Freund Joe

Regie: Chris Bould. D/GB 1995, Spielfilm, farbig, Lichtton, deutsch, 101 Min., 16mm, Fr. 160.– (Bestellnr. Z 58198).

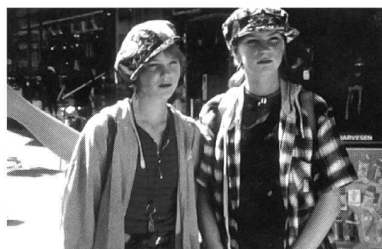
Der 12jährige Joe trifft in einem irischen Fischerdorf auf eine gleichaltrige Jungen-Clique. Dort lernt er auch Chris kennen. Was den Zuschauerinnen und Zuschauern schnell klar wird, bleibt für die Kinder im Film bis zum Schluss ein Geheimnis: Joe ist eigentlich ein Mädchen namens Joanne. Sie lebt in einem Wanderzirkus, wo sie von ihrem Onkel zu gefährlichen akrobatischen Leistungen gezwungen wird. Dank der Freundschaft zu Chris gelingt es ihr, sich von ihrem Onkel zu befreien. Ab 10 Jahren.



Nie mehr 13!

Regie: Sirin Eide. Norwegen 1996, Spielfilm, farbig, Lichtton, deutsch, 82 Min., 16mm, Fr. 160.– (Bestellnr. Z 58199).

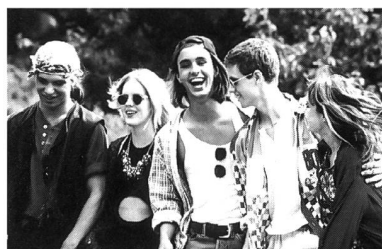
Rikke ist sauer, muss sie doch für die neue Mitschülerin Bea ihren Platz in der Klasse räumen. Der Konflikt ist programmiert, fortan sind sie Konkurrentinnen. Rikke fordert die Neue zu einer Mutprobe, die damit endet, dass die ganze Schule beinahe in Flammen aufgeht. Das dramatische Erlebnis verbindet sie fortan, die zwei werden Freundinnen, doch ihre Freundschaft wird bald auf die Probe gestellt. Am Schluss nehmen sie die Strafe der Schulleitung gemeinsam auf sich. Ab 12 Jahren.



Sebastian

Regie: Svend Wam. Norwegen 1995, Spielfilm, farbig, Lichtton, deutsch, 88 Min., 16 mm, Fr. 160.– (Bestellnr. Z 58200).

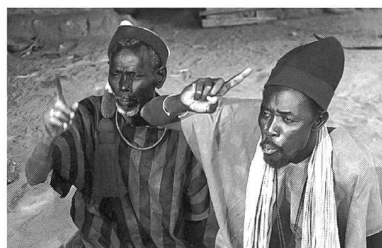
Sebastian bedeuten seine Freunde, die alle wie er ungefähr 15jährig sind, sehr viel. Die Sommerferien fangen an, und es liegt eine lange, sorglose Zeit vor der Gruppe. Sebastian fühlt sich von seinem besten Freund Ulf angezogen. Kann das möglich sein? Was werden die anderen von ihm denken? Lisbeth hilft Sebastian, seinen Weg zu finden. Er spricht mit Ulf über seine Gefühle und gesteht seinen Eltern, dass er schwul ist. Ab 14 Jahren.



Guelwaar

Regie: Ousmane Sembène. Senegal 1992, Spielfilm, farbig, Lichtton, wolof/französisch mit dt. UT, 105 Min., 16mm, Fr. 180.– (Bestellnr. Z 58195).

In einem senegalesischen Dorf wurde die Leiche eines unbequemen katholischen Politikers versehentlich von Moslems beerdigt. In die Auseinandersetzungen zwischen den beiden Familien müssen sich alsbald Organe der Obrigkeit einschalten, und die wahren Gründe für den Tod kommen ans Licht. Die hintergründige Parabel gibt Einblick in die gesellschaftlichen, politischen und religiösen Konflikte Senegals. Ab 15 Jahren.



Flame

Regie: Ingrid Singlair. Zimbabwe/Namibia/F 1996, Spielfilm, farbig, Lichtton, englisch mit dt. UT, 90 Min., 16mm, Fr. 180.– (Bestellnr. Z 58201).

Nach dem Bürgerkrieg (1972–80) im ehemaligen Rhodesien treffen sich Florence und Nyasha. Als 15jährige schlossen sie sich der Befreiungsarmee an und erhielten die Decknamen Flame und Liberty. Aus Flame wurde eine erfolgreiche Kämpferin, Liberty fand Zugang zu Bildungsmöglichkeiten. Nach dem Krieg müssen sie jedoch feststellen, dass sich von den erhofften politischen und gesellschaftlichen Veränderungen im Lande nur wenige realisiert haben. Ab 16 Jahren.



PRINCES FILMS präsentiert

Gadjó Džilo

Ein Film von Tony Gatlif

Locarno 1997
Silberner Leopard
Bronzener Leopard

Romain Duris · Rona Hartner · Izidor Serban

Regieassistent Csaba Bereczki · Kamera Eric Guichard · Kameraassistent Claude Garnier · Ausstattung

Brigitte Brassart · Ton Nicolas Naegelen · Montage Monique Dartonne · Aufnahmeleiter Doru Mitran

Produktionsteiler Guy Marignane · eine Produktion der PRINCES FILMS mit der Unterstützung von CANAL+, Centre

National de la Cinématographie, Ministère de la Culture und SACEM

FILM COOP
C O O P I

EURIMAGES
Council of Europe / Conseil de l'Europe

DOLBY STEREO
IN SELECTED THEATRES